

Mentalisierungs-inspirierte systemische Arbeit mit Familien und sozialen Netzwerken

Datum: 08.11.2022 | **Ort:** Mainz | **Kursnummer:** FT22_M02 | **Kosten:** 130 € |
Kursleitung: Prof. Dr. Eia Asen

Der Begriff ‚Mentalisieren‘ beschreibt die Fertigkeiten, innere Geistes- und Gefühlszustände anderer Menschen und der eigenen Person erfassen und verstehen zu versuchen. Bei der Mentalisierungs-Inspirierten Familienarbeit handelt es sich um eine Weiterentwicklung der inzwischen evidenzbasierten mentalisierenden Einzeltherapie (MBT). Während dieser Ansatz viele Gemeinsamkeiten mit anderen Therapieformen hat (systemischen, psychodynamischen wie auch verhaltens-therapeutischen), liegt der zentrale Fokus aber auf dem Fördern und Stärken des effektiven Mentalisierens in und zwischen Familienmitgliedern. In diesem Workshop werden die theoretischen Grundlagen dieses Therapieansatzes vorgestellt, mit vielen Praxisbeispielen bei der Arbeit mit Kindern, Eltern, Familien, Schulen und anderen Systemen.

*Eine persönlich Empfehlung von Rainer Schwing, Gesellschafter praxis institut - süd:
"Seit vielen Jahren inspiriert Eia Asen die Entwicklung unseres Instituts, seine Fachtage waren jedes Mal ein großes Highlight, ebenso seine Beiträge auf unserer Jubiläumstagung. Er ist innovativ, hat die Multi-Familien-Arbeit entwickelt und etabliert und in den letzten Jahrzehnten in Verbindung mit Peter Fonagy die Mentalisierungs-Inspirierte Therapie und Beratung. Beides sind hochwirksame und auch gut beforschte Ansätze mit den schwächsten und am stärksten belasteten Klient*innen. Wir freuen uns sehr, dass wir ihn für einen Doppel-Whopper gewinnen konnten, zwei Fachtage in Mainz und in Nürnberg, zu zwei hochaktuellen und brisanten Themen. Lassen Sie sich das nicht entgehen."*

Zeit: 08.11.2022 von 10 – 17 Uhr

Ort: Mainz, Erbacher Hof - die Wegbeschreibung können Sie [hier](#) herunterladen.....

Kosten: 130,00 EUR (ermäßigt für DGSF-Mitglieder und WB-AbsolventInnen des praxis instituts: 110,00 EUR) - In den Kosten sind ein Mittags-Imbiss und Pausengetränke enthalten

Max. TN-Zahl:

Unsere Fachtage richten sich an ein größeres Publikum, d.h. die maximale Teilnehmerzahl ist abhängig von den Räumlichkeiten.

Prof. Dr. med. Eia Asen



Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Erwachsenenpsychiatrie und -psychotherapie,
Systemischer Therapeut

Studium der Medizin in Berlin, seit 1974 in London tätig. Ärztlicher Direktor des Marlborough Family Service Centre in London für viele Jahre, arbeitet jetzt am Anna Freud Centre und ist Gastprofessor am University College London. Er ist bekannt als Begründer der Multi-Familientherapie; in London arbeitet er in einem Brennpunkt mit Familien aus unterschiedlichsten Kulturen und mit schwierigsten Problemkonstellationen.

Zur Veranstaltung anmelden
